

Einbauhinweis **Sonnen-Pellet-Maulwurf®** im Kugeltank

08.06.2005

Das System Sonnen-Pellet-Maulwurf® wird als Bauteil geliefert und muss kundenseitig an das Pelletlager angepasst werden. Weitere Hinweise zur Funktion und Installation des Systems können Sie ohne Gewähr aus der Installations- und Betriebsanleitung des Mall-Pelletspeichers Version 2004 entnehmen.

Die Antistatik des Lagerraumes (z.B. durch Erdung) ist bauseits sicherzustellen.

Das Pellet-Lager muss absolut trocken sein.

Die Deckelkonstruktion ist bauseits anzupassen. Die zwei Storz-A-Kupplungen und zwei Doppelnippel (400 mm lang) sind nur nach Bestellung im Lieferumfang enthalten.

Die Befüllkupplungen sollten ähnlich wie beim Mall-Pelletspeicher angeordnet werden.

Der kleine Stahldeckel sollte wie beim Mall-Pelletspeicher zwischen den Befüllkupplungen eingebaut werden. Die Aufhängung ist für den Federzug und muss in der Mitte des Tank-Deckels liegen.

Das Federzug-Gehäuse ist nur für den Transport mit einem Kabelbinder am Schlauch befestigt. Dieser ist zu entfernen. Das Gehäuse am Stahldeckel befestigen.

Zur Durchführung des Saug- und Rückluftschlauches durch den Tank-Deckel können die Schlauchkupplungen verwendet werden (alternativ zwei Rohrstücke).

Der Saugschlauchlänge muss eventuell auf den Kugeldurchmesser gekürzt werden.

Vor der Befüllung muss das System (analog Befüllung Mall-Speicher) entnommen werden, außer Sie finden eine andere Lösung, bei der das Gerät und der Schlauch während der Befüllung nicht verschüttet oder durch den Pelletstrahl beschädigt werden.

Der Speicher darf max. bis 50 cm unter dem Deckel befüllt werden, damit der Pellet-Maulwurf® ausreichend Platz zum Arbeiten hat.

Achtung: Die Einbauten dürfen nicht in der Einblasstrecke liegen

Beim Kabelstecker ist der Nullleiter auf Pos. 1 und die Phase auf Pos. 2 zu legen.

Einstellung der Kessel- bzw. Sauganlagensteuerung siehe Betriebsanleitung

Bilder Einbau Kugeltank ohne Schlauchkupplungen

